

Dr. Eberhard Kunz -

Oberlandesgerichtsrat i.R. und
Lehrer and den TS Klessheim

geboren am 20. April 1939 -
gestorben am 21. Mai 2023



Dr. Eberhard Kunz, „Ebi“ war für mich Lehrer, Kollege, Tennispartner und ein väterlicher Freund.

Als ich als 15-jähriger Schüler in Klessheim „landete“ und viele Wochenenden allein im Internat verbringen musste, hat mich Ebi sehr oft im Internat abgeholt und ist mit mir ins Stadion zum Fußball- oder Eishockeyspiel gegangen. Eberhard hat mich ins Kino eingeladen oder er hat mich zum Schifahren mitgenommen.

Warum sich Eberhard, ein Oberlandesgerichtsrat aus Salzburg, gerade um einen Jüngling mit ganzen 15 Jahren aus der Weststeiermark kommend angenommen hat, kann ich mir nicht wirklich erklären. Es wird wohl Mitleid gewesen sein.

Es wird mir aber immer in wunderbarer Erinnerung bleiben. Ich bin Eberhard bis heute sehr dankbar dafür!



Eberhard, ein Urgestein der Salzburger Tourismusschule Klessheim - im Herbst 1972 im Kreise seiner Kolleginnen und Kollegen.

Persönliche Erinnerungen an Dr. Eberhard Kunz aus diversen Maturazeitungen



DR. KUNZ

vertritt das Recht -
er erklärte uns was gut und schlecht.
Bei Prüfungen war er stets human,
darum mancher sein Fach zur Matura nahm.
Sein Eau de Toilette die Mädels entzückt,
besonders eine war danach ganz verrückt.
Auch für persönliche Probleme war er
stets offen,
sein guter Zuspruch ließ so manchen
wieder hoffen.
Mit Frohsinn und mit Heiterkeit
belebte er jede Geselligkeit.
Beim Schikurs war er live dabei,
drum gab es niemals eine Reiberei!

Dr. Eberhard Kunz

Geheimtip: Sportlicher Kater mit
angegrauten Schläfen sucht anschmiegsames
Kätzchen, keine Discomieze.
Besitzt weites Herz, verständnisvoll.
Gesicherte Stellung, Beratung in allen
Rechtslagen.

Unter: "Putzi"



Unterrichtserinnerungen

Dr. Kunz: und nach dem französischen Recht, dürfen Homosexuelle jetzt heiraten.

Peter H.: Und was ist dann mit den Kindern?

Dr. Kunz: Ja Peterl, da gibt `s auf der Volkshochschule Aufklärungskurse – da solltest Du Dich anmelden!

Bei der Notenfindung:

Dr. Kunz: Rudi, gehst du manchmal in die Kirche?

Rudi: Ja, schon

Dr. Kunz: Dann beten `s für mich am nächsten Sonntag a Vaterunser und I schreib da an 2er her!!!!



Dr. Kunz: Was scherzt du da so leichtfertig? Auf einmal bekommst du Drillinge, dann wird dir das Lachen schon vergehen!

Dr. Kunz: Ins K-Haus geht auch fast keiner mehr zum Essen, nicht einmal die Lehrer – außer drei, Knappe, Sacher und Brehm – weil die haltn `s aus!

Ausspruch von Dr. Eberhard Kunz im Rechtskundeunterricht:

„Ein Rechtskundeheft ist wie eine Badehose – es sollte halt auch was drinnen stecken!“

Im Rechtskundeunterricht:

Martini: Darf ich eigentlich mein Geld rein rechtlich auch verbrennen?

Dr. Kunz: „Rein rechtlich schon, den Psychiater wird `s vielleicht interessieren!“

Alfons: Wenn jetzt ein Reicher unheilbar krank ist, und er weiß, er muss sterben.....

Dr. Kunz: ich glaub der Alfons ist heut a bisserl „Love-Story“ angehaucht!

Einige wunderschöne und auch persönliche Erinnerungen an Eberhard

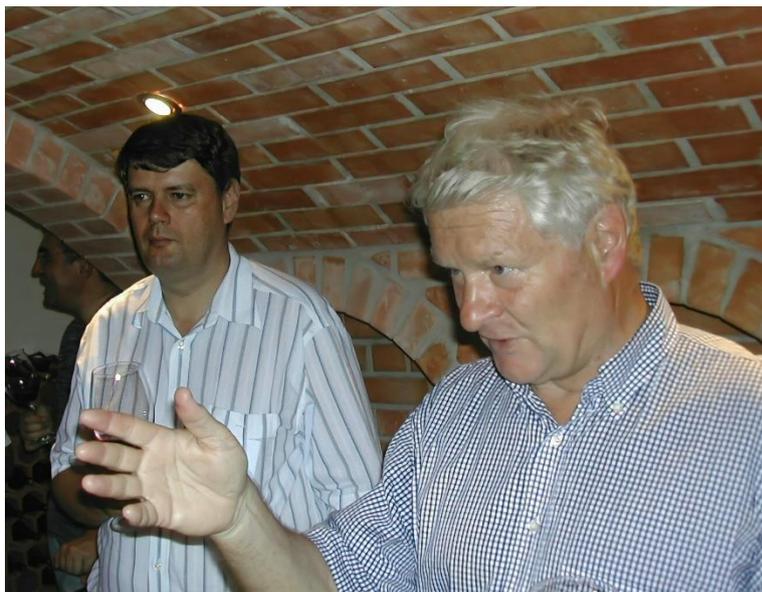


❖ *Eberhard mit seinen Kollegen in der Fußballmannschaft der Lehrer*

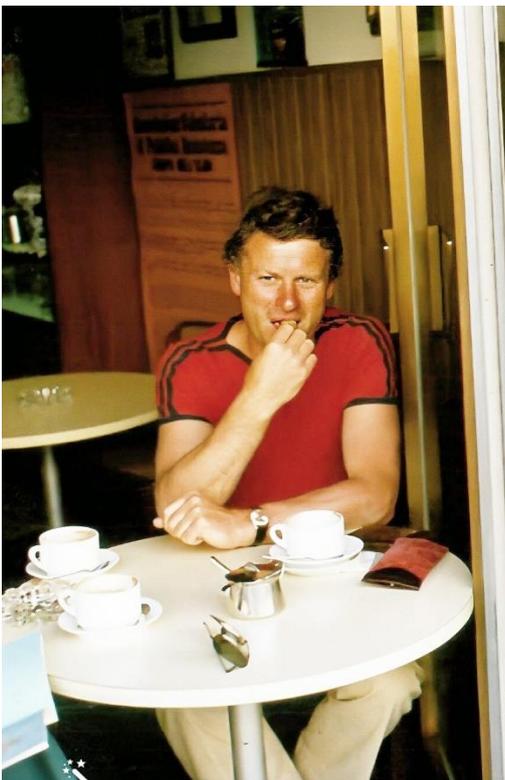


❖ *Eberhard im Tenniscamp mit Freunden und Kollegen*

Ich habe mit Ebi sehr viele Tennismatches gespielt, war 20 Jahre jünger als er, gewonnen habe ich allerdings nie!



❖ *Eberhard, ein treuer Gast bei diversen Klassentreffen*



❖ *Eberhard bei der Maturareise – 1980 auf der Insel Elba*



DANKE!